

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Robert-Havemann-Gesellschaft und der Berliner Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen laden Sie herzlich ein zur fünften Veranstaltung in der Reihe „Die Friedliche Revolution. Berlin 1990“.

Unter dem Titel:

## **Planwirtschaft vor dem Kollaps Die Herstellung der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion**

diskutieren:

**Prof. Dr. Werner Plumpe**, Wirtschaftshistoriker, Universität Frankfurt/M.

**Dr. Thilo Sarrazin**, Bundesbank-Vorstand, Stellvertretender Vors. der Berliner Wirtschaftsgespräche e. V.

**Prof. Dr. Richard Schröder**, Theologe, Berlin

**Prof. Dr. André Steiner**, Wirtschaftshistoriker, Universität Potsdam

Moderation: **Dr. Jens Schöne**, Stellvertretender Berliner Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen

Einführung: **Prof. Dr. Werner Abelshausen**, Wirtschaftshistoriker, Universität Bielefeld

Im Frühjahr 1990 droht der DDR die Zahlungsunfähigkeit. Die marode Infrastruktur liegt in den letzten Zügen. Zehntausende verlassen das Land in Richtung Westen. Mit der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion wird am 1. Juli 1990 die Kommandowirtschaft durch die Soziale Marktwirtschaft abgelöst. Das heiß ersehnte Westgeld setzt in der Bevölkerung Hoffnungen frei und stellt die DDR-Wirtschaft vor erhebliche Probleme. Über Nacht ist sie dem Wettbewerb auf dem Weltmarkt ausgesetzt und kann nicht mithalten. Auch die Verbindungen zu den Ländern des RGW brechen weg. Im Zuge dieser Entwicklung sinkt die Industrieproduktion um 42 Prozent. Viele Arbeitsplätze fallen weg.

**Mittwoch, 26. Mai 2010, 19 Uhr**  
Deutsche Kreditbank AG (DKB)  
Berlin-Mitte, Taubenstr. 7 – 9  
Fahrverbindungen:  
U-Bahnhof Französische Straße, Bus 147

**Aus Sicherheitsgründen Einlass nur mit Voranmeldung!**

per Fax: 030/44 71 08 19 oder per E-Mail: [info@havemann-gesellschaft.de](mailto:info@havemann-gesellschaft.de)

Eine gemeinsame Veranstaltung des Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen und der Robert Havemann Gesellschaft in Koproduktion mit den Berliner Wirtschaftsgesprächen e.V. und der Deutschen Kreditbank AG.. Die Veranstaltung begleitet die Open-Air-Ausstellung „Friedliche Revolution 1989/90“ und die Errichtung von Erinnerungsstelen in Berlin, jeweils gefördert durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin und den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien auf Grund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

-----  
Robert-Havemann-Gesellschaft e.V., Schliemannstr. 23, 10437 Berlin

Telefon: 030-447 108 21

[ts@havemann-gesellschaft.de](mailto:ts@havemann-gesellschaft.de)

[www.havemann-gesellschaft.de](http://www.havemann-gesellschaft.de)

[www.jugendopposition.de](http://www.jugendopposition.de)

Aktuelle Informationen zur Open-Air-Ausstellung auf dem Alexanderplatz und zu den Revolutionsstelen unter [www.revolution89.de](http://www.revolution89.de)